

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Verbandsgemeindeverwaltung Nieder-Olm](#)
 Straße [Pariser Straße 110](#)
 PLZ, Ort [55268 Nieder-Olm](#)
 Telefon [+49 6136/6911004](#) Fax
 E-Mail vergabestelle@vg-nieder-olm.de Internet

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer [ZV 28_25](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe:

☒ elektronisch

[in Textform, mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel, mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel](#)
[Bekanntmachungs-ID: CXVHYAYTJGMEJ8K](#)

☐ schriftlich

d) Art des Auftrags

☒ Ausführung von Bauleistungen

☐ Planung u. Ausführung von Bauleistungen

☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[Ortsgemeinde Ober-Olm](#)
[Kirchgasse 7](#)
[55270 Ober-Olm](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung: [Straßenausbau der Grabenstraße in der Ortsgemeinde Ober-Olm](#)
 Umfang der Leistung: [Straßenbau, Kanalbau, Erdarbeiten Wasserversorgung, Erdarbeiten Strom- und Gasversorgung, Quellenleitung](#)

Angaben zu Los Nr. 1

Bezeichnung: [Straßenbau](#)
 Menge oder Umfang: [Aufbruch befestigte Fläche incl. Unterbau 2.300 m2](#)
[Herstellung ungebundene Tragschicht 1.500 m3](#)
[Herstellung Pflasterdecke 600 m2](#)
[Herstellung Asphaltfahrbahn 1.675 m2](#)
[Herstellung Rinne 580 m](#)
[Herstellung Borde 600 m](#)
[Herstellung Straßenabläufe 10 Stück](#)

Angaben zu Los Nr. 2

Bezeichnung: [Kanalbauarbeiten](#)
 Menge oder Umfang: [ca. 290 m Kanal DN 400 PP](#)
[- ca. 9 Stück Schächte DN 1000/1200 Beton/ Auskleidung PP](#)
[- ca. 69 Stück Erneuerung Kanalhausanschlüsse DN 160 PP](#)
[- ca. 22 Stück Erneuerung Straßeneinläufe](#)
[- Aushubtiefen von 2,50 m bis 3,50 m](#)
[- ca. 1000 qm Asphalt- und Pflasteraufbruch im Kanalgraben](#)
[- ca. 50 qm Oberflächenaufbruch und Wiederherstellung Asphalt](#)

Angaben zu Los Nr. 3

- Bezeichnung: Erdarbeiten Wasserversorgung
Menge oder Umfang: ca. 300 m Erdarbeiten Hauptleitung
ca. 23 Stück Erneuerung Hausanschlüsse (Erdarbeiten)
ca. 5 Stück Einbindung (Erdarbeiten)
Rohrverlegung durch den Auftraggeber
- Angaben zu Los Nr. 4
Bezeichnung: Gas- und Stromleitungen
Menge oder Umfang: Gas:
- ca. 300 m Erdarbeiten Hauptleitung
- ca. 15 Stück Umbindung/ Erneuerung Hausanschlüsse (Erdarbeiten)
- ca. 5 Stück Einbindung (Erdarbeiten)
- Rohrverlegung durch den Auftraggeber
- Strom:
- ca. 300 m Erdarbeiten Hauptleitung
- ca. 23 Stück Umbindung/ Erneuerung Hausanschlüsse (Erdarbeiten)
- ca. 5 Stück Einbindung (Erdarbeiten)
- Kabelverlegung durch den Auftraggeber
- Weitere Angaben:
Angaben zu Los Nr. 5
Bezeichnung: Quellenleitung
Menge oder Umfang: - ca. 300 m Kanal DN 150 PP
- ca. 5 Stück Schächte DN 600/ 800 / PP
- Aushubtiefen bis 1,25 m

g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen
Anlage
Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

☐ nein

☒ ja, Angebote sind möglich

☐ nur für ein Los

☐ für ein oder mehrere Lose

☒ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

i) Ausführungsfristen

☒ Beginn der Ausführung: 11.05.2026

☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 05.05.2028

☒ weitere Fristen Zwischenfrist für den Abschluss des 1. Bauabschnittes
vorsehen: Fr. 07.05.2027

j) Nebenangebote

☐ zugelassen

☒ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

☐ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

☐ zugelassen

☒ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.

Online-Plattform

"RLP.Vergabekommunal"

(<https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/notice/CXVHYYAYTJGMEJ8K/documents>)

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung

☐ andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

☒ nachgefordert

☐ teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

☐ nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen [09.02.2026](#)
und Anschreiben bis

o) Ablauf der Angebotsfrist am [11.02.2026](#) um [10:00 Uhr](#)

Ablauf der Bindefrist: am [24.04.2026](#)

p) Adresse für elektronische Angebote

"RLP.Vergabekommunal" (<https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/notice/CXVHYYAYTJGMEJ8K>)

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: [Deutsch;](#)

r) Zuschlagskriterien [Niedrigster Preis](#)

s) Eröffnungstermin am [11.02.2026](#) um [10:00 Uhr](#)
Ort

Personen, die bei der
Eröffnung anwesend sein
dürfen

t) geforderte Sicherheiten [Sicherheiten für Vertragserfüllung und Mängelansprüche \(Details siehe Vergabeunterlagen\)](#)

u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind** Deckungsbestätigung der Haftpflichtversicherung bis Bauende

v) **Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften**

w) **Beurteilung zur Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Online auf "RLP.Vergabekommunal" (<https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/notice/CXVHYAYTJGMEJ8K/documents>) oder Vergabestelle, siehe a)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Güteschutz Kanalbau RAL-Gütezeichen 961, Ausführungsbereich AK. 2 mit Angaben der Ausführung von Leistungen in den letzten 3 Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. (mittels Dritterklärung vorzulegen)

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur persönlichen Lage zu überprüfen Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit auf Verlangen Angaben gemäß § 6a VOB/A zu machen.

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit auf Verlangen Angaben gemäß § 6a VOB/A zu machen.

Angaben und Formalitäten, Güteschutz Kanalbau RAL-Gütezeichen 961, die erforderlich sind, um die Ausführungsbereich AK. 2 mit Angaben der Ausführung von Einhaltung der Auflagen zur Leistungen in den letzten 3 Geschäftsjahren, die mit der technischen und beruflichen zu vergebenen Leistung vergleichbar sind. Leistungsfähigkeit zu überprüfen

Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit auf Verlangen Angaben gemäß § 6a VOB/A zu machen.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz - Vergabeprüfstelle -

Straße Stiftsstraße 9

PLZ, Ort 55116 Mainz

Telefon

Fax

E-Mail

Internet

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

Der Bieter ist dafür verantwortlich, dass die datenschutzrechtlichen Einwilligungen seiner Mitarbeitenden zur Übermittlung deren personenbezogenen Daten vorliegen.

Der Bieter ist dafür verantwortlich, dass die datenschutzrechtlichen Einwilligungen der Referenzgeber zur Übermittlung deren Daten vorliegen.

Die gesamte Kommunikation (auch Bieteranfragen) erfolgt ausschließlich in elektronischer Form über die Vergabepattform. Die in der Kommunikation dargelegten Sachverhalte einschl. der Beantwortung von Bieteranfragen zum Vergabeverfahren sowie die Veröffentlichung von zusätzlichen Informationen und Ergänzungs-/Austauschseiten werden im jeweiligen Projekt aktualisiert und zum Bestandteil des Angebotes.

Die Vollständigkeit des Angebotes obliegt alleine dem Bieter/Verfahrensteilnehmer. Registrierte Bewerber werden über das System automatisch informiert.

Bewerber, die von der Möglichkeit der freiwilligen Registrierung keinen Gebrauch machen, müssen sich während des gesamten Vergabeverfahrens eigenverantwortlich darüber informieren, ob beispielsweise Vergabeunterlagen geändert wurden oder kalkulationsrelevante Bieterfragen gestellt und vom Auftraggeber beantwortet wurden.

Wird dies unterlassen, so liegt das Risiko, das Angebot auf der Grundlage nicht aktueller Vergabeunterlagen erstellt zu haben und deshalb im weiteren Verfahrensverlauf ausgeschlossen zu werden, beim Bieter.